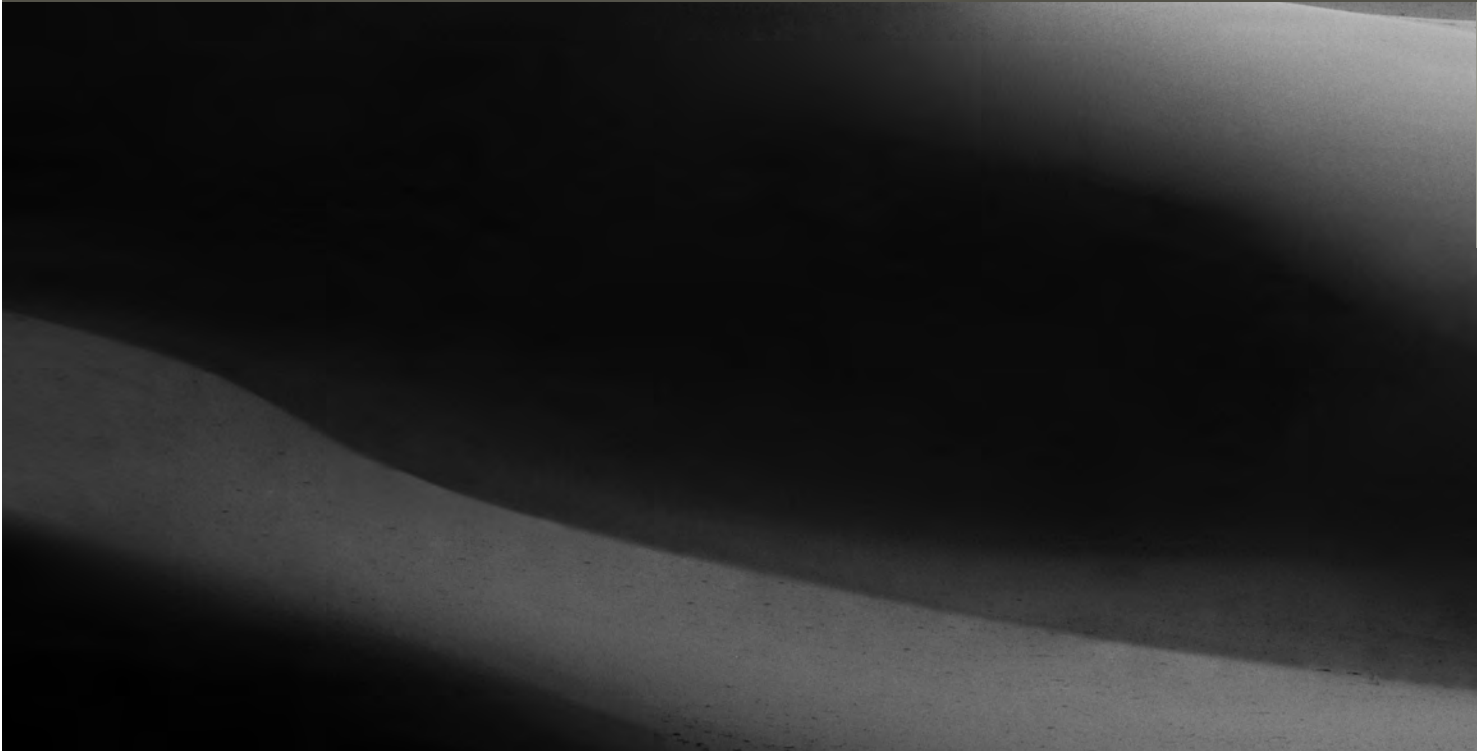


Die Marke Vitra

VitrrA







Über uns

Am Anfang steht die Idee, mit sehr hochwertiger Sanitärkeramik eine preiswerte Alternative zum in der Türkei dominierenden Marmor zu schaffen. Hervorgegangen aus einem achtköpfigen Betrieb mit einem einzigen Brennofen, wächst das junge Unternehmen im Aufschwung der Nachkriegszeit schnell. 1958 wird die erste Fabrik eingeweiht und 1966 die Marke Vitra eingeführt.

Ein noch größeres Fertigungswerk nimmt 1977 die Produktion von Badkeramik auf, später ergänzt durch ein Armaturenwerk (1979) sowie eine Fliesenfabrik (1992) und schließlich eine Produktionsstätte für Badmöbel. Als hundertprozentiges Tochterunternehmen der Eczacıbaşı-Gruppe exportiert Vitra Anfang der 80er-

Jahre erstmals nach Deutschland und verfolgt hier den Expansionskurs weiter. 2006 wird der Fliesenhersteller Engers übernommen, zwei Jahre später – die Marke Vitra hat inzwischen ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert – wird der bekannte Badmöbelhersteller Burgbad Teil des internationalen Konzerns.

Mittlerweile ist Vitra eine der wenigen globalen Herstellermarken, die von Sanitärkeramik und Badmöbeln über Acrylwannen bis hin zu Armaturen, Fliesen und Accessoires alle zur Ausstattung des modernen Bades benötigten Produkte bieten. Basierend auf einer traditionsreichen, von Pioniergeist und Perfektionismus bestimmten Geschichte, sind Vitra Produkte heute in 75 Ländern auf fünf Kontinenten erhältlich.



Unsere Philosophie

Das Bad ist ein Refugium, um den Geist zu pflegen und den Körper zu verwöhnen. Ein lebendiger, anpassungsfähiger, fließender Raum, in dem Wasser ein Teil der Einrichtung ist. Das lange Zeit auf seine bloße Funktionalität reduzierte Bad feiert ein glanzvolles Comeback, um seinen Stellenwert als einer der zentralen Orte in unserem Leben zurückzufordern.

Inspiziert von der geselligen, luxuriösen türkischen Hamam-Kultur, ist das VitrA-Bad ein Lebensraum, in dem wir uns ausruhen und eine wohltunende Zeit für die persönliche Pflege verbringen können. Praktisch, komfortabel und schick ist das Bad das Herzstück unseres Hauses.

Ausgehend von der Jahrtausende alten anatolischen Tradition keramischer Kunst, versteht es VitrA, anspruchsvolle ästhetische Konzepte mit ausgeklügelter Technologie zu vereinen. Das Ergebnis sind neu definierte Beziehungen zwischen Wasser und Mensch und die Wiederentdeckung des Bades.

Unser Design

VitrA hat sich zum Ziel gesetzt, Kollektionen zu entwickeln, die den unterschiedlichen Zielgruppenansprüchen gerecht werden. Durch eine geänderte Wahrnehmung des Bades und unsere veränderten Gewohnheiten entsteht Raum für Badegenuss. Um dieses Konzept umzusetzen, verfügt VitrA über ein eigenes Designstudio und arbeitet gleichzeitig mit weltweit anerkannten Industriedesignern zusammen. Das Ergebnis ist anspruchsvolles Baddesign mit höchster Funktionalität.

In den letzten Jahren erhielt VitrA vier wichtige Designpreise. Die Kollektion Istanbul von Ross Lovegrove wurde mit dem Wallpaper Design Award für das beste Bad, dem Good Design Award und dem Red Dot Design Award in der Kategorie „Bäder“ ausgezeichnet. Und auch die herausragende Kollektion Iznik von Defne Koz wurde mit einem Red Dot Design Award prämiert.



Unsere Designer

ROSS LOVEGROVE

Einer der faszinierendsten Designer des 21. Jahrhunderts, der unzählige Preise gewonnen hat. Ross Lovegrove schafft mit anspruchsvollen Techniken und Materialien bildhauerische und organische Formen. Sein Designkonzept „Organischer Essentialismus“ wurde von natürlichen Elementen inspiriert, die in futuristische Formen einfließen.



NOA

Das deutsche Designstudio NOA hat sich auf neue Produkte, Technologien und Kommunikationsstrategien spezialisiert. Aus der fruchtbaren Zusammenarbeit von NOA und Vitra sind die äußerst beliebten Kollektionen S20, S50 und zuletzt T4 entstanden.

DEFNE KOZ

Ansässig in Mailand, zählen internationale Marken von Weltrang zu den Kunden der türkischen Designerin Defne Koz. Für Vitra schuf Koz die Linie Sens und verschiedene Fliesenkollektionen. Sie nimmt regelmäßig an Designausstellungen in Europa teil. Ihre Arbeiten sind immer wieder in großen internationalen Publikationen zu sehen.



İNCİ MUTLU

Inci Mutlu, die für Vitra die Kollektion Piu Due entwarf, steht für einen kraftvollen, fließenden Stil, der eine positive Stimmung ausstrahlt. Die in Mailand lebende türkische Designerin nimmt regelmäßig an internationalen Designausstellungen teil. Ihre Arbeit für führende globale Marken erscheint immer wieder in großen Fachmagazinen.

PILOTS DESIGN

Die Amsterdamer Agentur PILOTS sieht die allgemeine technische Entwicklung als einen der wesentlichen Antriebe speziell auch für ihre eigene Arbeit. Dabei gilt es, die richtige Balance zwischen Fortschritt und Zeitlosigkeit zu finden. Schließlich geht es bei kreativem Design darum, Werte zu kreieren.





Unsere Verantwortung

Wir fühlen uns der Nachhaltigkeit verpflichtet. Die Schaffung beständiger Werte bedeutet für uns vor allem eine Investition – und zwar in die Zukunft. Deshalb hat Vitra bereits 2011 als erster und bisher einziger Hersteller von Sanitärkeramik die strengen Kriterien für ein Zertifikat des Instituts Bauen und Umwelt e.V. erfüllt. Weil wir bemüht sind, in unserer Branche Standards zu setzen.

Bei Vitra steht gutes Design für mehr als eine glänzende Oberfläche und ansprechende Formgebung, es ist ein umfassenderes Prinzip. Es geht um die Schonung von Ressourcen, die Wiederverwendbarkeit der Materialien und möglichst kurze Wege vom Rohstoff zur Verarbeitung sowie um die transparente Gestaltung eines ökologischen Bewusstseins. Denn wir müssen sorgsamer mit unserer Erde umgehen.

VitrA

VitrA Bad GmbH
Agrippinawerft 24
D-50678 Köln

Tel. +49 221277 368-0
Fax +49 221277 368-500
info@vitra-bad.de

